

## Aktuelle Informationen zur Afrikanischen Schweinepest

Am 10. September 2020 wurde erstmalig in Deutschland die Afrikanische Schweinepest (ASP) bei einem Wildschwein amtlich festgestellt. Hierdurch ist das Informationsbedürfnis von Personen wie Tierhalter und Jäger aber auch von Betrieben, die tierische Produkte herstellen, größer denn je. Für Informationen verweisen wir auf die aufgeführten öffentlich zugänglichen Internetpräsentationen:

<https://lua.rlp.de/de/service/downloads/tierseuchen-tiergesundheit/>

Das Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz bietet u.a. folgende Informationen an:

- verschiedene Merkblätter zu der Afrikanischen Schweinepest aber auch zu anderen Krankheiten wie der Aujeszky'schen Krankheit bei Hunden
- Leitfäden zur Entsorgung Fallwild und Reste von erlegtem Wild (mit Anmerkungen u.a. zu Seuchenverdacht!).
- Tierseuchenrechtliche Anordnung Monitoring auf Schweinepest bei Wildschweinen (**Fassung vom 11.01.2020**),

→ Die Unterpunkte Aujeszky'sche Krankheit, Schweinepest und Wildtiere beachten.

<https://www.bmel.de/DE/Tier/Tiergesundheit/Tierseuchen/texte/ASP.html>

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft bietet neben allgemeinen Informationen verschiedene Infobroschüren für Schweinehalter und Jäger, (Warn-) Plakate, Infographiken (u.a. in verschiedenen Sprachen) sowie einen Fragen-Antworten-Katalog zum Thema an.

<https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/>

Das Friedrich-Löffler-Institut, Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit (FLI) ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Das FLI bietet auf seiner Internetpräsenz neben allgemeinen Informationen auch Empfehlungen und Handlungshinweise für Tierhalter und Jäger an. Hierbei wurden verschiedene Unterlagen gemeinsam mit dem Deutschen Jagdverband e.V. (DJV) erstellt.

Weiterhin gibt es aktuelle Informationen zum Vorkommen der Afrikanischen Schweinepest

<https://tsis.fli.de/Default.aspx>

Auf dieser Seite kann sich jedermann über die Tierseuchelage, also das Auftreten einer Tierseuche wie der ASP, informieren. Eine Darstellung der Nachweise in einer Karte ist möglich.

[https://risikoampel.uni-vechta.de/plugins.php/aisurveyplugin/asp/survey/experts?disease\\_id=2](https://risikoampel.uni-vechta.de/plugins.php/aisurveyplugin/asp/survey/experts?disease_id=2)

Wie sicher ist Ihr Betrieb vor der Afrikanischen Schweinepest? Wie groß ist das Risiko für einen Eintrag der Afrikanischen Schweinepest in Ihren Schweinebestand? Finden Sie es heraus!

Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und die Reihenfolge ist ohne Wichtung gewählt. Weitere Informationen können der allgemeinen wie auch der fachspezifischen Presse entnommen werden.

Für Fragen und weitere Informationen steht das Veterinäramt gerne zur Verfügung.